

Aktueller Gemeindebrief der Seelsorgeeinheit

Böfingen – Jungingen

Ausgabe 288

Juni / Juli 2020

Heft 288
37. Jahrgang
Juni / Juli 2020

GEMEINDE



Berichte und Mitteilungen aus unserer Seelsorgeeinheit



Leitartikel	3
Rückblick	4 - 11
Vorausschau	12
Ökumene	13
Aus der Seelsorgeeinheit	14 - 15
Kinderseite	16

Impressum

Herausgeber: Katholisches Pfarramt Zum Guten Hirten
 Haslacherweg 30, 89075 Ulm-Böfingen
 Tel. 0731.26 57 04
 E-Mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de

Redaktion

Böfingen: Pfarrer Dr. Bernhard Lackner,, Wolfgang Feilen, Kai Ewers und Michael Lütten
 Jungingen: Maria Wolf und Peter A. Bombe
 Auflage: 2700
 Redaktionsschluss: 14. Mai 2020 (Ausgabe 288)
 Druck: Druckerei Schirmer, Boschstraße 16, Ulm-Donautal

Nächste Ausgabe

Redaktionssitzung: 24. Juni 2020
 Tagfalter: 16. Juli 2020

Redaktionsschluss: 02. Juli 2020
 Ausgabetag: 17. Juli 2020

Zustellung an alle Gemeindemitglieder in Böfingen und Jungingen

© Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben, sind urheberrechtlich geschützt und wurden uns von Gemeindemitgliedern zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Bankverbindung:

Kath. Gemeinde Zum Guten Hirten
 IBAN: DE 4363 0500 0000 0003 2078
 BIC SOLADES1ULM
 Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

Bankverbindung:

Kath. Gemeinde St. Josef
 IBAN: DE45 6305 0000 0000 1018 82
 BIC SOLADES1ULM
 Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

Gegen Corona hilft frischer Wind!



Lasst frischen Wind rein! Unser Jahresthema begleitet uns durch dieses Jahr, das so ganz anders ist als alles, was wir bisher erlebt haben. Die Corona-Pandemie hat unser Leben verändert. Doch jetzt werden Einschränkungen gelockert. Gottesdienste sind wieder möglich, ebenso Taufen, Hochzeiten und Trauerfeiern, wenn auch unter strengen Regeln, die uns die Politik und der Bischof vorgeben. Die Erstkommunion müssen wir leider in den Herbst verschieben. Termine stehen noch nicht fest. Vielleicht gelingt es uns, noch vor den Sommerferien die Erstbeichte zu feiern. Wir werden unsere Kommunionkinder und ihre Familien so bald wie möglich informieren. Frischer Wind – das ist der Heilige Geist. Man kann ihn nicht sehen, aber man kann sehen, was er bewirkt. Er weht, wo er will und wie er will. Er überrascht uns. Wo lässt Gott heute seinen Geist wehen? Was will er uns sagen in diesen Zeiten von Corona? Können wir unser Leben selber machen oder ist das Leben nicht vielmehr ein Geschenk? Können wir überleben, wenn jeder nur auf sich selbst schaut, oder sollten wir nicht vielmehr aufeinander Rücksicht nehmen und zusammenhalten? Sind wir in unserer Angst verloren oder vertrauen wir aufeinander und auf Gott, der im Herzen eines

jeden Menschen wohnt? Versuchen wir wie bisher, mit rastlosem Aktionismus unsere Welt zu retten, oder hören wir auf das, was Gott uns in der Stille sagen will? Lasst frischen Wind rein! Im März haben wir neue Kirchengemeinderäte gewählt. Was tut der Kirchengemeinderat? Zusammen mit dem Pfarrer beraten und beschließen demokratisch gewählte Frauen und Männer die Angelegenheiten der Gemeinde. Das ist ein gutes Stück Demokratie in unserer Kirche. Die gibt es so nur in unserer Diözese Rottenburg-Stuttgart seit mehr als 50 Jahren. In der Taufe und in der Firmung empfangen wir Christen den Heiligen Geist. Er befähigt uns, Verantwortung in der Kirche und in der Welt zu übernehmen. Entscheidungen sind besser, wenn die Erfahrung und das Wissen vieler in sie einfließen. Das ist nichts Neues. Der heilige Benedikt (um 480 – 547 n. Chr.) schreibt im 3. Kapitel seiner Ordensregel, dass der Abt bei wichtigen Angelegenheiten den Rat der Brüder einberufen soll. Dabei ist zu bedenken, dass „der Herr oft einem Jüngeren offenbart, was das Bessere ist“. Frischer Wind – das ist der Heilige Geist. Sein Fest feiern wir an Pfingsten. Wir machen die Fenster weit auf. Lasst frischen Wind rein!

Pfarrer Bernhard Lackner
 Nr. 288 Juni / Juli 2020

Ergebnis der KGR-Wahl 2020 Gemeinde St. Josef in Jungingen

„Wir bleiben zuhause“ – das war Mitte März überall das Motto, um der um sich greifenden Pandemie Einhalt zu gebieten. Die Maßnahmen wurden damals fast im Tagesrhythmus verschärft – auch die örtlichen Wahlausschüsse hatten einiges zu tun, was sie nicht erwartet hatten: perfekt vorbereitete Planungen waren plötzlich hinfällig, auf neue Umstände musste flexibel reagiert werden, immer wieder musste die offizielle Kommunikation angepasst werden. So hatten wir uns das bei der Übernahme des Ehrenamtes sicher nicht vorgestellt, aber man wächst mit den Herausforderungen ;-). Die Mühen

haben sich gelohnt: trotz Kontaktverboten, Abstandsgeboten und der sehr kurzfristigen Umstellung auf die allgemeine Briefwahl konnten wir eine Wahlbeteiligung von 25,1 % erzielen. Und das Beste: wir haben nicht nur alle Sitze im Gemeinderat belegen können, sondern haben dazu auch noch 4 mögliche Nachrücker, so dass eine stabile Arbeitsfähigkeit des Junginger KGR über die kommenden 5 Jahre hinweg gegeben sein dürfte. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle allen, die per Brief ihrer Stimme Ausdruck verliehen und damit die innerkirchliche Demokratie gestärkt haben.

Das statistische Endergebnis für St. Josef:

	Gesamt	Name, Vorname	Stimmen
1. Zahl der Wahlberechtigten insgesamt	836	1. Kling, Andrea	179
2. Zahl der Wähler/innen	210	2. Meyer, Anita	170
3. Zahl der gültigen Stimmzettel	209	3. Klump, Elisabeth	164
4. Zahl der ungültigen Stimmzettel	1	4. Houdek, Frank	151
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	1360	5. Urhahn, Tobias	148
		6. Beer, Meinrad	141
		7. Droll, Thomas	128
		8. Häge, Markus	127

In den KGR wurden gewählt:

Als Nachrücker stehen zur Verfügung:

Name, Vorname	Stimmen	Name, Vorname	Stimmen
1. Nieva, Orlando	101	2. Wolf, Maria	20
3. Zink, Melanie	15	4. Winter, Monika	6

Frau Monika Wolf, Frau Melanie Zink und Frau Dr. Monika Winter wurden durch das Instrument der „Wahl ohne Bindung“ als Nachrück-Kandidatinnen gewählt: sie gehören nicht zu den Kandidierenden auf dem Wahlvorschlag, ihre Namen wurden aber von mindestens sechs Personen auf dem Stimmzettel ergänzt. Die Wahl fand entsprechend der Bestimmung des bischöflichen Gesetzes BO-Nr. 288 Juni/ Juli 2020 1655 vom 18.3.2020 ausschließlich als Briefwahl statt, die Auszählung war

nicht öffentlich. Der Wahlausschuss versichert, dass alle Bestimmungen an eine ordentliche, geheime Wahl eingehalten wurden. Das Abschluss-Protokoll hängt in der Kirche St. Josef aus. Die Anfechtungsfrist zur Wahl ist bereits abgelaufen, es wurde keinerlei Beschwerde beim Wahlausschuss eingereicht: damit ist die Wahl endgültig. Wir wünschen dem neuen KGR-Team alles Gute für den Start und eine erfolgreiche Amtszeit!
Dr. Thorsten Urhahn im Namen des Wahlausschusses

Ergebnis der KGR-Wahl 2020 Gemeinde Zum Guten Hirten in Böfingen

Obwohl wegen der Corona-Krise kurzfristig auf Briefwahl umgestellt wurde, war die Wahlbeteiligung sogar höher als 2015. Das Wahlergebnis wurde am 23. März 2020 durch Aushang bekannt gegeben. Gegen die Wahl wurden innerhalb der Anfechtungsfrist keine

Beanstandungen erhoben. Somit ist die Wahl endgültig. Wir wünschen dem neuen Kirchengemeinderat einen guten Start und viel Freude bei seiner Tätigkeit.

Katrin Voß-Lubert
für den Wahlausschuss Böfingen

Das statistische Endergebnis für Böfingen:

	Gesamt	Name, Vorname	Stimmen
1. Zahl der Wahlberechtigten insgesamt	2326	1. Rupp, Helmut	231
2. Zahl der Wähler/innen	285	2. Oßwald, Thomas	215
3. Zahl der gültigen Stimmzettel	285	3. Leinmüller, Nina	192
4. Zahl der ungültigen Stimmzettel	0	4. Dyllik, Ursula	172
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	1880	5. Leinmüller, Simon	170
		6. Kölle, Birgit	162
		7. Simon, Ricarda	156
		8. Reimann, Sabine	155

In den KGR wurden gewählt:

Als Nachrücker stehen zur Verfügung:

Name, Vorname	Stimmen
1. Ewers, Kai-Christian	152
2. Knecht, Willi	139
3. Breidbach, Karin-Maria	136

Scheible Bestattungen

Wir begleiten Sie im Trauerfall kompetent, seriös und zuverlässig.
Seit 1958.



Manfred Scheible
Geschäftsinhaber



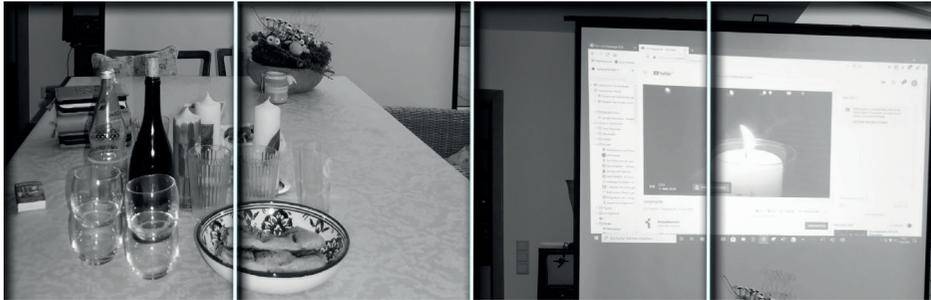
Blumenstraße 16
89183 Holz Kirch
Tel: 07340/9697-0



Hindenburgstraße 39
89129 Langenau
Tel: 07345/21792

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!
www.scheible-bestattungen.de

Ostern in Corona-Zeiten – auch schön!



Wir hatten als Familie Sorge, wie Ostern in diesem Jahr werden würde. Normalerweise gehen wir in die Osternacht nach St. Georg, weil unser Sohn bei den St. Georgs Chorknaben singt und feiern dort in einer gestopften Kirche. Jetzt sollten wir gezwungen sein, zuhause, nur zu viert, die Auferstehung Jesu zu feiern? Wir haben uns entschieden, an einer Übertragung im Internet teilzunehmen. Diese kam aus dem Paulus-Dom in Münster. Gefeierte und gepredigt hat Bischof Felix Genn und der wunderbare Kammerchor der Dommusik Münster hat die musikalische Gestaltung übernommen. Wir haben im Esszimmer den Beamer aufgebaut, unsere Gottslöcher und Osterkerzen auf den Tisch gestellt sowie ein Fladenbrot, damit wir bei der Kommunion gemeinsam wenigstens Agape halten konnten.

Durch das große Bild und den raumfüllenden Ton hatte ich tatsächlich das Gefühl, mitten in dieser Feier zu sein. Wir haben dann mitgesungen und gebetet, zu gegebener Zeit unsere Osterkerzen entzündet und eben bei der Kommunion das Fladenbrot geteilt. Ich habe es als wirklich feierlich empfunden und auch als Bereicherung für unsere Familie, dass wir in einer so anderen Form andächtig miteinander feiern konnten. Nach dem Gottesdienst haben wir dann gemeinsam das Fasten gebrochen, wir Eltern den ersten Wein und die Kinder die erste Schokolade seit 7 Wochen genossen. Ich hatte Bedenken, dass nach 7 Wochen des Fastens dieses erhebende Gefühl von Ostern ausbleiben könnte – das ist es nicht, GOTT SEI DANK!

Christiane Röder

Anzeige

Wir rücken den Schatten in's richtige Licht.

Rollos.
Rollos Dachflächenfenster,
Kassettenrollos, Fassadenrollos

Jalousien.
Jalousien Dachflächenfenster

Raffstoren.

Wir bieten Ihnen höchste Qualität und Funktion bei der Fertigung von Sonnenschutz - natürlich auch in Sondermassen.

rollo.huber
Sonnenschutz

Eberhard-Finckh-Strasse 12 · 89075 Ulm
Tel. 0731.26038 · Fax. 0731.268586
email: info@rollo-huber.de · www.rollo-huber.de

Friedensgebet 2020

Für Montag, 27. April hätten wir Sie nach St. Josef zum Friedensgebet eingeladen. Wegen der Corona-Pandemie musste dieser Gottesdienst leider ausfallen. Die Gedanken zu diesem Gottesdienst wollen wir Ihnen aber nicht vorenthalten: Dag Hammarskjöld – der Mystiker im Frack wäre im Mittelpunkt unserer Betrachtungen gestanden. Dag Hammarskjöld, Generalsekretär der Vereinten Nationen, war einerseits ein verhandlungsstarker, kühler Politiker und Friedensstifter, ein vorbildlicher Diplomat, andererseits war er ein moderner christlicher Mystiker, ein Mensch, der sich lebenslang auf der Suche nach Gott und auf dem Weg mit Gott befand. Sein spirituelles Tagebuch mit dem Titel Zeichen am Weg, erschienen nach seinem Tod im Jahre 1963, gibt davon Zeugnis: Der Verfasser ist mit Gott auf dem Weg, er sucht nach Erfahrungen Gottes in seinem Beruf und seiner Berufung. Eckdaten seines Lebens: Geboren am 29.07.1905 in der schwedischen Provinz Jönköping. Er entstammt einer altadeligen, altlutherischen schwedischen Familie, die viele Gutsbesitzer, Beamte, Offiziere und Diplomaten hervorgebracht hat. Studium in Uppsala: Literaturgeschichte, Philosophie, Nationalökonomie und Französisch Doktorat in Nationalökonomie, auch Beschäftigung mit Theologie. Berufliche Laufbahn: parteiloser Staatssekretär im Finanzministerium, Vorstand des schwedischen Reichsbankdirektoriums, Diplomat, stellvertretender Außenminister, Leiter des Finanzministeriums. Höhepunkt seiner Karriere: 1953 - 1961 Generalsekretär der Vereinten Nationen; am 18.09.1961 stirbt er unter ungeklärten Umständen bei einem Flugzeugabsturz in Afrika. Kurz nach seinem Tod wird ihm der Friedensnobelpreis verliehen; 1963 erscheint sein spirituelles Tagebuch Zeichen

am Weg Die Gedanken und Gebete in seinem Tagebuch werfen ein neues und anderes Licht auf die Persönlichkeit Dag Hammarskjölds. Zu Lebzeiten hatte er niemandem von diesem Buch erzählt, auch seine engsten Freunde wussten nichts davon. Die posthume Publikation war eine große Überraschung. Er meditiert Themen, die auch für uns noch immer aktuell und bedeutsam sind: Stille, Einsamkeit, Suche nach Gott, Erfolg, Macht, Demut, Frieden. Das Tagebuch offenbart einen Menschen, der sensibel beobachtet und immer ein Suchender bleibt. Einen Menschen, der festhält an der Hoffnung auf eine friedlichere und friedfertige Welt. Auch heute noch regen seine Texte zum Nachdenken, zur Besinnung und zum Gebet an. Die folgende Auswahl möchte Sie einladen, in der aktuellen Ausnahmesituation innezuhalten, den Kopf für anderes freizubekommen und Kraft zu schöpfen.

- Die längste Reise ist die Reise nach innen.
- Gott braucht dich, auch wenn es dir im Augenblick nicht passt.
- Erfolg - zur Ehre Gottes oder zu deiner eigenen, für den Frieden der Menschen oder deinen eigenen? Die Antwort entscheidet über den Ausgang deines Strebens.
- Nur der verdient Macht, der sie täglich rechtfertigt.
- Nicht ich, sondern Gott in mir.
- Das größte menschliche Gebet bittet nicht um den Sieg, sondern um den Frieden.
- Demut heißt, sich nicht vergleichen.
- Du wagst dein Ja - und erlebst einen Sinn.
- Du wiederholst dein Ja - und alles bekommt Sinn.
- Wenn alles Sinn hat, wie kannst du anderes leben als ein Ja.

Sofa-Godis: Gottesdienste auf dem Sofa?



Alles ist anders in Zeiten von Corona. Keine Gottesdienste in unseren Kirchen, keine Coffee-Hours danach, alles ruht in einer Krise wie dieser. Ausgerechnet so kurz vor Ostern ... Trotzdem: Wer genau hinhörte an den Sonn- und Feiertagen in den letzten Wochen, hat vielleicht aus manchem Wohnzimmer den gesungenen Kanon gehört: „Wo zwei oder drei in meinem Namen ...“ Der Kanon gehört zu jedem Sofa-Gottesdienst. Immer um 10 Uhr. Immer gemeinsam! Bereits kurz vorher treffen sich zwischen 8 und 15 Familien in einer „Videoschaltung“ mit fröhlichem „Hallo!“ und „Wie-geht’s?“... bis die Glocken läuten; auf allen Kirchtürmen beider Konfessionen. Nun wird es still auf den Videos ... Unser „Pasti“ eröffnet im Video mal aus „St. Josef“, mal vom „Guten Hirten“ live mit kurzen, herzlichen Worten an die Runde -- und wir feiern „Im Namen des Vaters, ...“ Es folgt der besagte Kanon und ein ausgewähltes Tagesgebet. Noch ein gemeinsames „Ade“-Winken allerseits in die Kamera, dann feiert jede Familie für sich weiter - auf dem Sofa. Das

ist zunächst ungewohnt, geht aber überraschend gut dank der Vorlagen, die Katrin Voß-Lubert jedes Mal vorbereitet und über die Webseite unserer Seelsorgeeinheit verteilt. Danke dafür! Jede Familie wird eigene Erfahrungen damit machen, und für mich kann ich sagen, dass es schöne, festigende Erfahrungen sind. Z.B. Fürbitten: Sie haben, im Kreis der Familie spontan „entwickelt“, eine neue Tiefe. Oder das „Vater unser“ ist vertraut und näher so Hand in Hand mit der Familie. Schon zum dritten Sofa-Godi etabliert sich quasi eine eigene kleine „Liturgie“, auf die ich mich freuen kann, die mit Halt gibt. Wir werden weiterhin Sofa-Godis anbieten, zumindest bis unsere Kirchen wieder uneingeschränkt öffnen dürfen: Sonn- und Feiertage ab 9:50 <https://jitsi.ewasp.net/SofaGodi> (Videoschaltung) und Materialien am Vortag auf <https://zgh-ulm.de> (erste Kachel). Die Sofagottesdienste eignen sich für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Wir laden Sie herzlich dazu ein!

Kai-C. Ewers



SCHIRMER
print • medien • lösungen

Print-Medien, die sich abheben.
Papier, Farbe und moderne Technik sind nur die Hardware. Know-how, Erfahrung und ein Schuss Leidenschaft unser Programm. So entstehen Print-Medien, die begeistern. Gerne auch für Sie.

www.schirmer-druck.de

Schirmer Medien GmbH & Co. KG ■ Boschstr. 16 ■ 89079 Ulm ■ Tel. 0731 94688-0

Spirituelle Schatzkiste – digital

Unter dieser Rubrik will ich Ihnen in nächster Zeit Anregungen geben, welche Internetseiten und Handy-Apps wertvolle spirituelle oder theologische Inhalte bereithalten - individuell und persönlich gefärbt, aber auch offen für Vorschläge von Ihnen, die Sie mir für eine Veröffentlichung gern über das Pfarrbüro zukommen lassen können.

- **www.ewtn.tv** - der katholische Fernsehsender bietet auf seiner Website nicht nur sein Programm mit einer Vielzahl von Live-Übertragungen heiliger Messen, sondern auch viele Videos und Audio-Podcasts zu unterschiedlichsten religiösen Themen. Vielleicht lohnt es sich auch ewtn Ihrer Programmliste im Fernseher hinzuzufügen.
- **Gebetshaus – Youtube – Channel** des Gebetshauses in Augsburg: Hier gibt es kos-

tenfreie Vorträge des Leiters, dem katholischen Theologen Johannes Hartl, zu ganz unterschiedlichen Themen, Gebet und Lobpreis

- **www.oeab.de** - die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen stellt verschiedene Bibellesepläne bereit, mit denen Bibellesen strukturiert und thematisch sortiert eingeübt werden kann
- **www.incens.de** - Michael Pfeifer, Theologe und Referent für liturgische Bildung der Diözese Würzburg, hält hier interessante Informationen über Weihrauch und seine liturgische Verwendung bereit
- **3MC – 3 Minute Catechism – Youtube-Playlist** von kathmedia mit 72 Folgen liebevoll animierter, handgezeichneter Kurzfilme, in denen der Katechismus von Pater Johannes M. Schwarz erklärt wird

Ihr Michael Seitz – Diakonatsanwärter



20 Jahre - 20 Osterkerzen

20 x Überlegungen zum Motiv und zur Technik bei der Gestaltung 20x Spannung, ob die Farben dem Eintauchen ins Wasser standhalten 20x eine herrliche Kerze und jedes Jahr auf's Neue eine wunderbare Überraschung für die Gemeinde in der Osternacht.

Unser aller Dank gilt von ganzem Herzen

Frau Edith Bührle,

welche nun nach Gestaltung der 20igsten Kerze diese Arbeit an Herrn Thomas Dehm übergeben kann.

Maria Wolf

Corona – und alles ist anders



An dieser Stelle sollte eigentlich die Einladung zum Vorbereitungsworkshop und diesjährigen Gottesdienst mit biblischen Figuren am 27.09. stehen. Da an diesem Sonntag, wenn alles klappt, die Erstkommunion in Jungingen nachgefeiert wird, werden wir einen anderen Termin suchen. Allerdings können wir nach derzeitigem Stand ohnehin nicht sagen, ob

und unter welchen Bedingungen der Vorbereitungsworkshop stattfinden könnte. Also bleibt uns nur abzuwarten und in der Zwischenzeit über die Figuren zu schmunzeln, die mit Abstand und Maske auch dem Virus trotzen. Bleiben Sie behütet!

Christiane Röder

Anzeige

gesund+schön
Top Service Top Beratung Top Preise

**Braunland
Apotheke**
Haslacher Weg 77 - 89075 Ulm-Böfingen
Tel. 0731/265783 - Fax 0731/267810
info@braunland-apotheke.de

**Braunland
Apotheke**
Haslacher Weg 77
89075 Ulm
Tel 0731.265783
Fax 0731.267810

... und Ihre Gesundheit bleibt bezahlbar

Lass frischen Wind rein...

Wenn der Wind sich dreht
Mag sein – dann schlagen die Wellen hart ans Boot
Ich glaube,
dass wir dann nicht mehr vorankommen.
Ich kann mir nicht vorstellen,
dass wir unser Ziel erreichen werden.
Ich bin überzeugt,
dass wir uns in Gefahr begeben
Gott will nicht,
dass wir gerettet werden.
Ich glaube,
dass wir ganz auf uns gestellt sind
ich kann unmöglich glauben,
dass Gottes Geist uns durch alle Stürme trägt
nein, die Wahrheit ist
dann es ist aus –
wenn der Wind sich dreht



Bitte lesen Sie den Text jetzt von unten nach oben

Christiane Röder

Herzlich willkommen im gemeinsamen Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Böfingen-Jungingen in Böfingen

Während der CORONA-Krise

ist das Pfarrbüro
nur telefonisch oder
per Mail erreichbar!

Sekretärinnen:
Frau Osswald & Frau Flechtner

Öffnungszeiten:
Montag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst

In den Ferien ist das Büro geöffnet:
Montag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Pfarrer:
Dr. Bernhard Lackner

Telefon: 0731 265704
Telefax: 0731 9267831
pfarramt-zgh-ulm@drs.de

Pastoralreferent:
Niels Materne

Telefon: 0731 2630539
Telefax: 0731 9267831
niels.materne@drs.de

Adresse:
Haslacher Weg 30
89075 Ulm-Böfingen
Telefon: 0731/265704
Telefax: 0731/9267831
e-mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de
homepage: www.zgh-ulm.de

Herzlich Willkommen zum Gottesdienst!

Seit Sonntag, 17. Mai, feiern wir wieder Gottesdienste, nach neun Wochen Corona-Pause, vorerst an Sonn- und Feiertagen und nach strengen Regeln, die uns die Politik und der Bischof vorschreiben. Bitte

- Melden Sie sich zum Gottesdienst an durch Eintrag in die Liste, die in der Kirche ausliegt – in Böfingen haben wir leider nur 30 Plätze, in Jungingen 16 – dazu kommen Begleitpersonen, die in häuslicher Gemeinschaft leben
- Gehen Sie nicht zum Gottesdienst, wenn Sie Krankheitssymptome haben
- Betreten Sie in Böfingen die Kirche durch den Eingang – die rechte Tür
- Tragen Sie eine Mund-Nasenbedeckung
- Halten Sie 2 Meter Abstand voneinander – dies gilt nicht für Personen, die in häuslicher Gemeinschaft leben
- Nehmen Sie in der Bank Platz an der markierten Stelle – es gibt keine Stehplätze
- Verzichten Sie auf das Singen und auf den Friedensgruß
- Kommen Sie zur Kommunion einzeln im Mittelgang mit 2 Meter Abstand nach vorne, nehmen Sie die Hostie vom Tisch, essen Sie die Hostie, gehen Sie im Seitengang zurück – Kinder kommen nach vorne und werden gesegnet
- Gehen Sie, auch wenn Sie die Kommunion nicht empfangen, wie die Kommunizierenden durch den Mittelgang nach vorne und im Seitengang zurück
- Legen Sie Ihre Spende in den Opferkorb beim Ausgang
- Verlassen Sie die Kirche mit 2 Metern Abstand voneinander durch den Ausgang

Herzlichen Dank und eine gute Andacht!

Ihr Pfarrer Dr. Bernhard Lackner

Lebendige Home-Page

Wer in den letzten Tagen und Wochen auf der home-page unserer Gemeinde unterwegs war, konnte erleben, wie lebendig bewegte Bilder diese gemacht haben. Markus Löw und Wolfgang Feilen gilt ein großer herzlicher Dank, für die tolle Idee. Wer in der Karwoche nicht live dabei konnte, hier sind nochmals alle Videos in der Mediathek zum nachschauen:

<https://zgh-ulm.de/index.php/termine/sofagodi>

Maria Wolf



Miteinander Ökumene leben

Regelmäßig finden statt:

Aufgrund der Coronakrise entfallen vorerst sowohl die Ökumenischen Bibelabende als auch die Friedensgebete.

Weitere Termine:

Bitte zur gegebenen Zeit neuen Aushang beachten!!!

Ökumenische Telefonseelsorge Ulm / Neu-Ulm:

Bei Tag und Nacht erreichbar unter Telefon: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Mitarbeiter(m/w) gesucht

für unseren

KRANKENBESUCHSDIENST

Die Aufgaben umfassen:

Eine Stunde pro Woche einen Besuch bei kranken Menschen, einmal jährlich Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen, viermal jährlich Teilnahme an Mitarbeiterbesprechungen

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Pfarrbüro!

0731 - 26400298,
pfarramt-zgh-ulm@drs.de

In der Hoffnung auf die Auferstehung empfehlen wir Menschen in
Gottes bergende Liebe

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

Im März

Michele Romano, Böfingen
Andreas Burghart, ehemals Böfingen
Eva Blumenschein, Böfingen

Im April

Regine Schunk, Jungingen
Elfriede Sturm, Böfingen

*) aus Gründen des Datenschutzes werden die
Adressen nicht vollständig veröffentlicht.

Wussten
Sie schon ...

... dass der Helferkreisausflug, der für den 04. Juli geplant war, leider entfallen muss?

... dass der Fronleichnamsgottesdienst am 11. Juni in Böfingen um 09.00 Uhr nicht am Schlössle, sondern in der Kirche Zum Guten Hirten stattfindet? Aufgrund der Coronakrise wird es keine Prozession und kein Weißwurstessen nach dem Gottesdienst geben.

... dass an Fronleichnam in Jungingen um 11.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Josef ist? Auch hier muss das traditionelle Gemeindefest leider ausfallen.

... dass die sonntäglichen Sofa-Gottesdienste weitergehen? Infos hierzu finden Sie auf unser Homepage.

Aufgrund der CORONA-Ansteckungsgefahr ...

... sind alle Terminangaben bis auf Weiteres nur vorläufig. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über mögliche Änderungen in unserem **Schaukasten** am Pfarrbüro, über die **Vormeldungen** bei den Gottesdiensten oder im Internet unter: <https://www.zgh-ulm.de>.

WICHTIG!

Bitte tragen Sie sich rechtzeitig in den Listen, die in den Kirchen ausliegen ein, wenn Sie am Gottesdienst teilnehmen möchten.

Gottesdienste – Böfingen – Zum Guten Hirten

Sonntag	31. Mai	10:30 Pfingstsonntag Messfeier
Montag	01. Juni	09:00 Pfingstmontag Messfeier
Sonntag	07. Juni	10:30 Messfeier
Donnerstag	11. Juni	09:00 Fronleichnam Messfeier
Sonntag	14. Juni	10:30 Messfeier
Samstag	20. Juni	18:30 Messfeier
Sonntag	21. Juni	10:30 Messfeier
Sonntag	28. Juni	10:30 Messfeier
Sonntag	05. Juli	10:30 Messfeier
Sonntag	12. Juli	10:30 Messfeier
Samstag	18. Juli	18:30 Messfeier
Sonntag	19. Juli	10:30 Messfeier
Sonntag	26. Juli	09:00 Messfeier

Gottesdienste – Jungingen – St. Josef

Sonntag	31. Mai	09:00 Pfingstsonntag Messfeier
Montag	01. Juni	10:30 Pfingstmontag Messfeier
Sonntag	07. Juni	09:00 Messfeier
Donnerstag	11. Juni	11:00 Fronleichnam Messfeier
Sonntag	14. Juni	09:00 Messfeier
Sonntag	21. Juni	09:00 Messfeier

Nachbarschaftshilfe

Praktische und individuelle Hilfe
- im Haushalt
- als Begleitung
- zur Entlastung

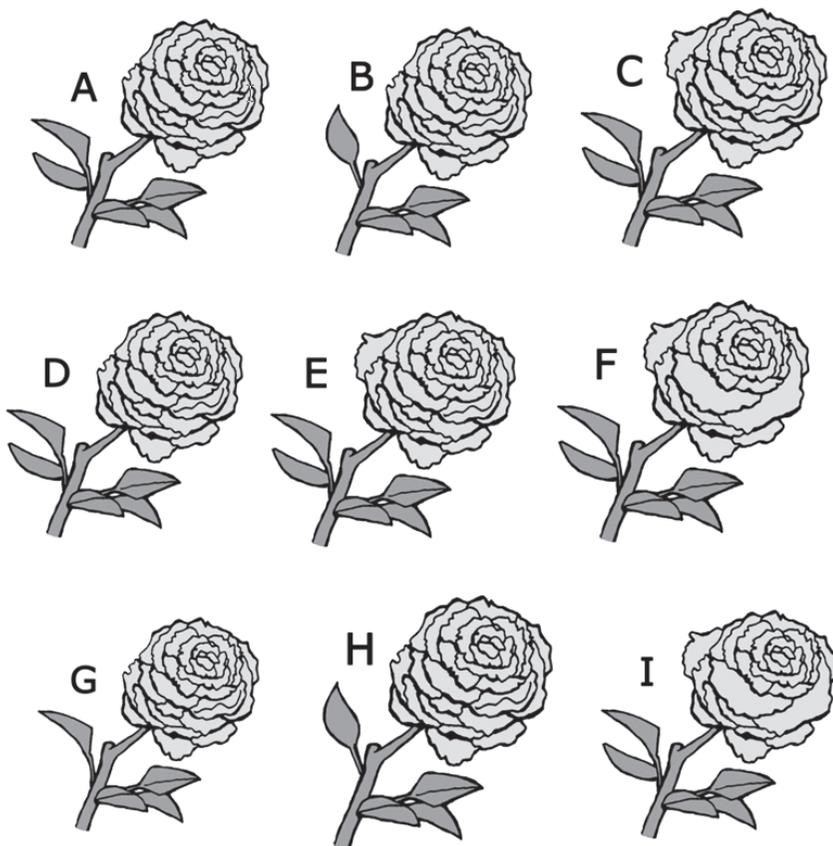


Frau Nordheimer
Haslacher Weg 30
89075 Ulm-Böfingen
Telefon: 0731/26400856

Bürozeiten:
14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Die Seite für Hirtenkinder in Böfingen und Jungingen

Heute dürft Ihr unseren beiden Mesner-Teams in Jungingen und Böfingen helfen! Zum Schmücken der beiden Kirchen wurden uns 9 wunderschöne Pfingstrosen geschenkt. Es gibt ein paar Mal je zwei exakt gleich aussehende Pfingstrosen. Könnt Ihr die Rosen so verteilen, dass in keiner Kirche zwei gleiche Rosen sind? Und wenn eine übrig bleibt, ist die für Euch als Dank für die Hilfe. Schaut genau hin und schreibt die Buchstaben unten zu jeder Kirche.



Rosen für Böfingen (Zum Guten Hirten):

Rosen für Jungingen (St. Josef): Eine Rose für DICH:

Michaela Hellmich, PfarrVerbandes Overath. In: www.pfarrbriefservice.de